

## Höllengilde Unterlunkhofen

<b>Protokoll</b>	Ordentliche Tagsatzung	
Datum	02.09.21	
Beginn	19.00 h	
Ort	Restaurant „Ewige Liechtli“ Werd	
Traktanden	1. Begrüssung / Wahl Stimmzähler 2. Protokoll der letzten Tagsatzung vom 25.06.20 3. Rückblick des Höllenmeisters 4. Jahresrechnung 2020 inkl. Revisorenbericht 5. Wahlen / Abwahlen 6. Aktivitäten 2021/22 7. Gildenausflug 8. Verschiedenes	
Anwesend	14 Gilderiche	
Abwesend	Entschuldigt haben sich - der Höllenrebell Godi Stöckli - Berger Marco, Schürmann Othmar	
Schluss	21.00 h	

Bei schönstem Sommerwetter trudeln die Gilderiche, mehr als die Hälfte mit dem Velo, zeitig vor 19.00 Uhr ein und lassen sich in der Gartenwirtschaft nieder. Wider Erwarten sind beim Glockenschlag um 19.00 Uhr alle im Säali anwesend. Nun werden die Getränke, der Salat und später das traditionelle Cordon bleu mit Pommes frites aufgefahren. Es kehrt verhaltene Ruhe ein. Das Essen wird mit Genugtuung und Heisshunger verzehrt.

### 1. Begrüssung / Wahl des Stimmzählers

Um 19.50 h eröffnet der Höllenmeister Kaspar den geschäftlichen Teil der 32. Tagsatzung und begrüsst die nun satten Gilderiche. Vermisst wird noch der Ehrengilderich Gusti Koch, der sich zur Tagsatzung angemeldet hat. Als Stimmzähler verknurrt der Vorsitzende den Gilderich Bruno. Anwesend sind 14 Stimmberechtigte.

### 2. Protokoll

Der Schreibmeister verliest das Protokoll der letzten Tagsatzung vom 25.06.20, welches mit Applaus genehmigt und vom Höllenmeister speziell verdankt wird.

### 3. Rückblick des Höllenmeisters

Nun setzt der Höllenmeister zum Jahresrückblick an. Coronabedingt lief das Gildenleben auf absoluter Sparflamme. Nach abgesagtem Schüürball fand nur noch die Tagsatzung am 25. Juni im „Ewige Liechtli“ statt, an der er die letzten Aktivitäten 2020 bereits geschildert hat. Diese liess er heute noch einmal Revue passieren. Danach fanden nur noch der Gildenausflug und die Montage der Weihnachtsbeleuchtung statt. Der Rückblick wird mit kräftigem Applaus gutgeheissen.

### 4. Jahresrechnung 2020

Der Säckelmeister René präsentiert die Jahresrechnung. Er verliest alle Positionen im Kassensbuch einzeln, also alle Einnahmen und Ausgaben. Die Jahresrechnung 20 startete mit einem

Vermögensstand von 28'600 Fr. und endet mit einem solchen von 24'656 Fr. Das Defizit resultiert aus den ausgebliebenen Einnahmen vom Schüürball.

Der aufmerksame Höllenmeister stellt fest, dass der Säckelmeister die Einnahme für das Montieren der Weihnachtsbeleuchtung nicht erwähnt habe. Dieser ist über sich selber erstaunt, dass ihm das entgangen ist. Er werde sich dieser Sache annehmen und die Gemeinde umgehend mahnen.

Der Höllensperber Armin hat die Kasse gestern im Alleingang ausgiebig geprüft. Der 2. Höllensperber fiel unfallbeding aus. Armin berichtet über die Prüfung und lässt über die Jahresrechnung 2020 abstimmen, welche einstimmig genehmigt wird.

Der Säckelmeister nutzt die Gunst des Augenblicks und schreitet gleich zum Inkasso des Jahresbeitrages, der von allen umgehend auf den Tisch geblättert wird.

Danach ist unausweichlich Rauch- und Pinkelpause sowie Nachschub an Tranksame angesagt. Nach diesen Befreiungsaktionen geht es weiter.

## 5. Wahlen

Zur Eröffnung dieses Traktandums berichtet der Höllenmeister über seine momentan beeinträchtigte Gesundheit. Er werde dieses Jahr den Höllenmeister noch wahrnehmen, doch für nächstes Jahr müsse ein Nachfolger gesucht werden. Danach läuft dieses Traktandum absolut unspektakulär ab. Keine Diskussion, keine Vorschläge. Das Fußvolk scheint mit der Hohen Obrigkeit entweder total zufrieden zu sein oder drückt sich vor der Übernahme einer zusätzlichen Funktion. Wie dem auch ist. Die Hohe Obrigkeit, der Höllenmeister sowie die Höllensperber werden alle einstimmig wiedergewählt.

## 6. Aktivitäten 2021

- 06. Nov.    Gildenausflug
- 24. Nov.    Landsgemeinde (Sujet Fasnacht 2022)
- 27. Nov.    Weihnachtsbeleuchtung montieren
- 08. Jan.    Christbaumverbrennen

## 7. Gildenausflug

René Mürger, Patrick Rüttimann, Thomas Stutz erklären sich bereit, den Ausflug zu organisieren.

## 8. Verschiedenes

Hans Eisold hat von Jörg Vogelsang in Beinwil am See eine Anfrage erhalten, ob die Höllengilde bereit wäre, an seinem Geburtstag am Samstag, 18. Sept. 21 die Festwirtschaft zu betreiben. Dies würde beinhalten: Aufstellen des Zeltes, der Festbänke, Grillieren, Getränke ausgeben, Essen schöpfen, usw. Das Aufräumen wäre am Sonntag. Nach eingehender Diskussion wurde diese Übung wegen mangelnden Zusagen der Gilderiche abgesagt.

Da es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt, schliesst der Höllenmeister die Tagsatzung um 21.00 Uhr unter **lauem** Beifall der Gilderiche.

Der Schreibmeister:

Der Höllenmeister: